

Hinweise des Fachausschusses Versicherungsrecht zum Erstellen des Antrages auf Gestattung der Führung der Bezeichnung „Fachanwalt für Versicherungsrecht“

Zum Nachweis der besonderen praktischen Erfahrungen wird gebeten, zur Fallliste wie folgt zu verfahren:

1. Füllen Sie die Liste für die letzten drei Jahre vor Antragstellung chronologisch aus und geben Sie dabei an, von wann bis wann Sie den vorläufigen Fall bearbeitet haben bzw. seit wann Sie den noch laufenden Fall bearbeiten.
2. Fall im Sinne dieser Liste ist vorbehaltlich einer Gewichtung durch den Ausschuss grundsätzlich eine Sache, die die Rechtsanwältin / der Rechtsanwalt außergerichtlich und / oder gerichtlich bearbeitet hat. Dies gilt auch dann, wenn sich das Mandat auf mehrere (gerichtliche Instanzen) erstreckt.
3. Kennzeichnen Sie in der Gesamtliste diejenigen Fälle, die Gerichtsverfahren betreffen.
4. Verwenden Sie bitte für jeden Bereich nach § 14 a FAO aus dem Fachgebiet Versicherungsrecht eine gesonderte Liste und nummerieren Sie die dort aufgeführten Fälle jeweils gesondert durch. Erstellen Sie bitte eine weitere Liste aufgeteilt nach sonstigen, nicht in § 14 a FAO erwähnten Rechtsgebieten.
5. Ihre Gesamtfallliste sollte folgende Rubriken enthalten:
 - a. Laufende Nummer und Kanzleiaktenzeichen
 - b. Sachgebiet, soweit abgrenzbar
 - c. Partei und Gegner, Partei unterstrichen
 - d. Beginn und Ende des Mandats oder Hinweis auf laufendes Mandat (aktiv oder laufend)
 - e. Art der Tätigkeit (Beratung, Gutachten, Gegnerkorrespondenz, Gerichtsverfahren mit Aktenzeichen, Gerichtsname und Instanz)
 - f. Kurze Kennzeichnung, ob bei Gerichtsverfahren eine gerichtliche Entscheidung ergangen ist (+ oder 0 noch nicht entschieden). Ggfls. eigene Bemerkung zum Inhalt, ob die Entscheidung veröffentlicht worden ist, ob es sich um ein Musterverfahren handelt etc.
 - g. Versichern Sie bitte anwaltlich, dass die Fälle von Ihnen bearbeitet und von Ihnen auch nach außen hin vertreten wurden bzw. werden.